


Geräusche an der Heckklappe

Beitrag von „kaemmj“ vom 19. Oktober 2007 um 08:10

Hallo T.-Freunde,

mein T. Baujahr. Jan. 2005 hat immer öfter Geräusche (Klappern) an der Heckklappe bei schlechterer Fahrbahn. Leider hat der Dicke keine Zuziehhilfe.

Gibt es eine Möglichkeit, diese Klappe selbst zu justieren, um das nervige klappern zu verhindern ? 

Beitrag von „juma“ vom 19. Oktober 2007 um 12:07

Servus,

[Zitat von kaemmj](#)


Hallo T.-Freunde,

mein T. Baujahr. Jan. 2005 hat immer öfter Geräusche (Klappern) an der Heckklappe bei schlechterer Fahrbahn. Leider hat der Dicke keine Zuziehhilfe.

Gibt es eine Möglichkeit, diese Klappe selbst zu justieren, um das nervige klappern zu verhindern ?

natürlich kann man das justieren...frag den  ...

Aber mal eine Sache allgemein, die sich hier zumindest von dem, was geschrieben steht, wieder so ergeben hat.

Es ist immer häufiger festzustellen, dass user sich mit einem Problem im Forum an andere user wenden, aber bis dato noch bei keinem  waren und dem die Möglichkeit gegeben haben, Kleinigkeiten (und dazu zähle ich z.B. obiges Problemchen) auf Kulanz zu erledigen.

Bevor ich andere frage, versuche ich doch erst mal beim Händler eine Lösung zu erreichen?!?



Wenn ich dann keine Lösung erhalte, oder der Händler nicht in der Lage ist, das Problem zu beheben, verschaffe ich mir die Informationen soweit möglich hier (und gehe danach wieder hin 😁).

[kaemmj](#): das stellt keinerlei persönlicher Kritik an Dich dar, ist lediglich ne Sache, die mir nun schon seit längerem hier auffällt... 🤖

Beitrag von „kaemmj“ vom 19. Oktober 2007 um 12:56

Warum ist das wohl so ?

Natürlich weil z.B. wie bei meinem T. die Garantie abgelaufen ist, und der Freundliche den Wagen wieder einen Tag dazu in der Werkstatt haben will, was natürlich wieder mit Kosten verbunden ist, da ich den T. außerdem gebraucht bei einem weit entfernten Freundlichen gekauft habe.

Wenn man solche kleinen Probleme selbst lösen kann, also warum nicht?

Ich denke, jeder der solche Fragen stellt, hat schon seinen Grund dafür, oder wofür gibt es das Forum ???

Beitrag von „juma“ vom 19. Oktober 2007 um 13:35

Servus,

[Zitat von kaemmj](#)

Warum ist das wohl so ?

Natürlich weil z.B. wie bei meinem T. die Garantie abgelaufen ist, und der Freundliche den Wagen wieder einen Tag dazu in der Werkstatt haben will, was natürlich wieder mit Kosten verbunden ist, da ich den T. außerdem gebraucht bei einem weit entfernten Freundlichen gekauft habe.

Wenn man solche kleinen Probleme selbst lösen kann, also warum nicht?

jeder wie er meint...

Ich habe bisher bei meinem 😊 keine schlechten Erfahrungen gemacht, wenn ich mit Fahrzeugen, bei denen die Garantie abgelaufen war, mit augenscheinlichen (oder vermuteten) Kleinigkeiten auf den Hof gefahren bin. Bis jetzt kam ich bei verschiedenen Autohäusern im Bundesgebiet immer gleich dran, da der Meister schnell mit raus kam und die Kleinigkeiten immer gleich lösen konnte und gekostet hat es auch nichts. Und dabei war es egal, ob es ein 13 Jahre alter Polo war oder ein Audi oder ein Subaru...

Sollte ich bis jetzt nur Glück gehabt haben, so hoffe ich, dass mir dieses weiterhin zu teil sein wird 😄

Zitat von kaemmj

Ich denke, jeder der solche Fragen stellt, hat schon seinen Grund dafür, oder wofür gibt es das Forum ???

Darum geht es nicht. Das steht außer Frage und ist auch nicht bestritten worden. Ich stelle nur fest, dass auf Nachfragen oftmals der user noch nicht beim Hersteller(-vertreter) war, der danach hätte schauen können und die Sache schnell und kostenfrei reparieren hätte können.

Vielleicht bin ich auch nur ein wenig verwöhnt mit meinem 😊, denn der sollte sich mal getrauen, soetwas nicht gleich unmittelbar zu reparieren oder gar noch etwas zu verlangen, wenn es sich nur um eine Einstellungsache des Schlosses handeln sollte. 😄

Ich rede natürlich nicht von der Tatsache, dass auch etwas schlimmeres defekt sein könnte...dann siehts anders aus.

Wenn es noch so ist, wie beim guten alten Polo, dann kannst Du den Haken, der in der Innenseite des Rahmens liegt und um den der Schließmechanismus einrastet, verstellen, so dass die Klappe "enger" anliegt.

Beitrag von „Tramp“ vom 20. Oktober 2007 um 19:59

Hallo Uli,

du müsstest mein 😞 kennen lernen. Der Meister ist so unfreundlich und er meint immer, dass man einen Kniefall vor ihm machen müsse und deswegen gehen schon viele Kunden nicht mehr hin. Wenn der Serviceberater zum Kundenparkplatz geht sieht er sofort auf den Kennzeichenhalter ob auch das Auto von ihm gekauft wurde. Falls du bei einem anderen Händler gekauft hast, dann hast du gleich schlechte Karten. Ein Schloss einstellen, einen

freundlichen Rat und dann noch kostenlos – der denkt im Traum nicht daran. Leider musste ich einmal mit dem Dicken wegen den Bremsen in diese Werkstatt und dass war auch mit Sicherheit das letzte mal. Als ich den T abholte sah ich einen Mechaniker auf dem Kundenparkplatz im Kofferraum eines T4 liegen und der rauchte genüsslich seine Zigarette. Der Serviceleiter stand mit einer Kundschaft nur weniger Meter entfernt. Da wurde nichts gesagt!!!! Mein Dicker wurde auch nach der Reparatur nicht gewaschen und einen Kaffee hat man mir auch nicht angeboten. Ich musste mich noch wegen der Gebrauchtwagengarantie abstreiten. Ich habe schon einen Beschwerdebrief nach Wolfsburg geschrieben, aber gebracht hat es nichts.

Leider ist mein 😊 bei dem ich den Dicken gekauft habe 180 km entfernt. Die Firma ist sehr kompetent, freundlich und Kaffee gibt es auch. Leider kann ich nicht wegen jeder Kleinigkeit zu ihm fahren. Ich bin sehr froh, dass man sich im Forum Rat und Tipps für „Kleinigkeiten“ holen kann.

Sei froh, dass du so einen guten 😊 in deiner Nähe hast.

LG

Harald 🗨️

Beitrag von „Kong Racer“ vom 20. Oktober 2007 um 21:22

Hallo,

ich habe die gesamte Heckpartie gedämmt. Es ist leider so, die Autohersteller scheinen in der Heckpartie zu sparen. Ob Mercedes, BMW, Audi.....u.s.w., einfach alle.

Ok, ist die Heckklappe nicht richtig eingestellt, dann kann das Auto nichts dafür. Mir war es einfach zu schlecht gedämmt. Also zu Conrad Elektronik und Dämmplatten im gesamten Kofferraum eingebaut (Heckklappe, CD Wechsler Klappe, rechte Klappe für Warnweste und Kofferraummulde und unter den Rücksitzen). Der Dicke ist jetzt von der Geräuschkulisse wie die Frontpartie, leise und angenehm im Geräusch. Warum merken die VW-Techniker diese Kleinigkeiten nicht 🗨️ ? Macht es einfach auch, es lohnt sich. 😊👍

Gruß 🗨️

Niels

Beitrag von „kaemmj“ vom 21. Oktober 2007 um 11:43

[quote='Tramp','[AW: Geräusche an der Heckklappe](#)']Hallo Uli,

du müsstest mein 😞 kennen lernen. Der Meister ist so unfreundlich und er meint immer, dass man einen Kniefall vor ihm machen müsse und deswegen gehen schon viele Kunden nicht mehr hin. Wenn der Serviceberater zum Kundenparkplatz geht sieht er sofort auf den Kennzeichenhalter ob auch das Auto von ihm gekauft wurde. Falls du bei einem anderen Händler gekauft hast, dann hast du gleich schlechte Karten. Ein Schloss einstellen, einen freundlichen Rat und dann noch kostenlos – der denkt im Traum nicht daran. Leider musste ich einmal mit dem Dicken wegen den Bremsen in diese Werkstatt und dass war auch mit Sicherheit das letzte mal. Als ich den T abholte sah ich einen Mechaniker auf dem Kundenparkplatz im Kofferraum eines T4 liegen und der rauchte genüsslich seine Zigarette. Der Serviceleiter stand mit einer Kundschaft nur weniger Meter entfernt. Da wurde nichts gesagt!!!! Mein Dicker wurde auch nach der Reparatur nicht gewaschen und einen Kaffee hat man mir auch nicht angeboten. Ich musste mich noch wegen der Gebrauchtwagengarantie abstreiten. Ich habe schon einen Beschwerdebrief nach Wolfburg geschrieben, aber gebracht hat es nichts.

Leider ist mein 😊 bei dem ich den Dicken gekauft habe 180 km entfernt. Die Firma ist sehr kompetent, freundlich und Kaffee gibt es auch. Leider kann ich nicht wegen jeder Kleinigkeit zu ihm fahren. Ich bin sehr froh, dass man sich im Forum Rat und Tipps für „Kleinigkeiten“ holen kann.

Sei froh, dass du so einen guten 😊 in deiner Nähe hast.

LG

Harald

Hallo Harald,

ich danke Dir für Deine Antwort, ich hätte nicht besser argumentieren können.
Für mich trifft alles ähnlich zu.

Beitrag von „Tramp“ vom 21. Oktober 2007 um 17:11

Guter Service hat sich leider noch nicht bis zu jedem Händler rumgesprochen. Bei mir gibt es in der näheren Umgebung drei Händler und zwei kann man wegen schlechten Service vergessen. Der dritte Händler ist ein kleiner netter Familienbetrieb. Der Inhaber hat mir gesagt, dass er schon viele T - Diesel verkauft hat, aber noch keinen V8 und deswegen fehlt seinen Mechanikern die Erfahrung. Es ist nicht leicht eine gute Werkstatt zu finden. Deshalb bin ich auch vor einigen Wochen die 180 km zu meinem 😊 gefahren und habe den Dicken wegen Leistungsproblemen abgegeben. Leihwagen bekommen, 180 km zurückgefahren und am nächsten Tag die gleiche Strecke zum Abholen. Was tut man nicht alles, dass es den Dicken gut geht.

LG

Harald